

LehramtPLuS – Professionell Lehren und Schule entwickeln

Berlind Falck, Dr. Jörg Behrendt & Prof. Dr. Susanne Schneider



Intensive Lernatmosphäre



Aktuelle Themen



Schulpraktische Erfahrung

Zusatzprogramm zur professionsbezogenen Kompetenzentwicklung

Die Zentrale Einrichtung für Lehrerbildung (ZELB) der Universität Göttingen bietet seinen Lehramtsstudierenden seit vier Jahren das Zusatzprogramm „LehramtPLuS“ an um ihnen damit die Möglichkeit zu geben, sich bereits während ihrer Studienzzeit intensiv mit Themen professionsbezogener Kompetenzentwicklung auseinander zu setzen, die nicht unmittelbar im Kerncurriculum verankert sind. Das aus Studienqualitätsmitteln finanzierte Programm erlaubt es, flexibel den aktuellen Entwicklungen in der Lehrerbildung Rechnung zu tragen und die Studierenden gezielt auf die vielfältigen Ansprüche des Lehrerberufs vorzubereiten.

„Wenn ich auf meine vergangene Lehrerinnenausbildung an der Georg-August-Universität in Göttingen der letzten fünf Jahre zurückblicke, muss ich sagen, dass mich LehramtPlus entscheidend auf meinem Weg zum Lehrerdasein geprägt hat.“ (Sandra N.)

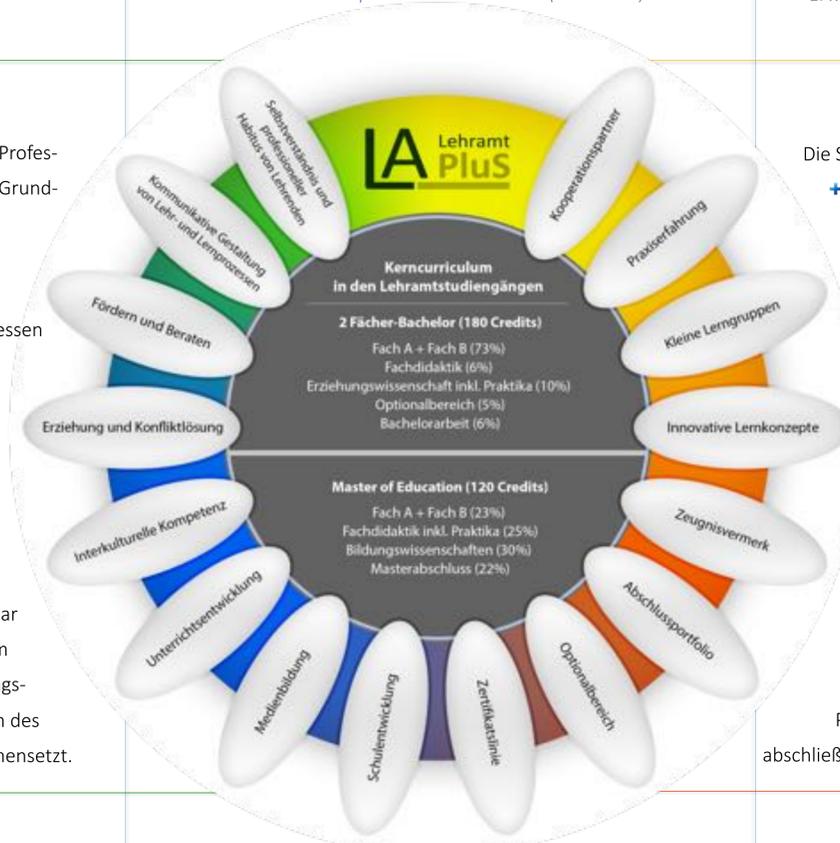
„Durch die zahlreichen Seminare und Praxisangebote von LehramtPlus habe ich vielfältige Möglichkeiten erhalten, meine Kompetenzen zu erweitern. Nicht nur in fachlicher und pädagogischer Hinsicht, konnte ich viel dazulernen, sondern vor allem auch auf persönlicher Ebene.“ (Kristina K.)

Für die Zielgruppen, Studierende des 2-Fächer-Bachelors im Lehramtsbezogenen Profil und Studierende des Master of Education, sind Seminare, Workshops und Praxisprojekte frei wählbar, die in einer modularen Studienstruktur eingebettet sind und eine breite Themenpalette in 8 Professionalisierungsbereichen umfassen. Diese spezielle Struktur und das Lernmethodische Konzept sollen eine intensive, kritisch-reflektierte Auseinandersetzung mit neuen Theorien und schulbezogenen Handlungsfeldern anregen sowie Studierenden zugleich eine individuelle Profilbildung und die Erweiterung berufsbezogener Kompetenzen ermöglichen.

LehramtPLuS - Lehrangebot

Das Programm von LehramtPLuS umfasst Angebote zu acht Professionalisierungsbereichen, deren modulare Struktur auf der Grundlage der KMK-Standards konzipiert wurde.

- o Selbstverständnis und professioneller Habitus von Lehrenden
 - o Kommunikative Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen
 - o Fördern und Beraten
 - o Erziehung und Konfliktlösung
 - o Interkulturelle Kompetenz
 - o Unterrichtsentwicklung
 - o Medienbildung
 - o Schulentwicklung
- + Ca. 30 Seminare und Workshops pro Semester sind als Ergänzung zum regulären Lehramtscurriculum frei wählbar
- + Über die Auswahl des Lehrangebots entscheidet in jedem Semester ein Beirat, der sich aus Dozierenden der Bildungswissenschaften, der Fachdidaktiken sowie VertreterInnen des Studienseminars und der Lehramtsstudierenden zusammensetzt.



Lehrmethodisches Konzept

Die Seminare und Workshops in LehramtPLuS zeichnen sich aus durch:

- + Kooperation mit universitätsinternen und externen Dozierenden pädagog. Einrichtungen, Schulen und anderen Universitäten
- + den Einsatz innovativer Lehrkonzepte in kleinen Lerngruppen
- + einen hohen Berufsfeldbezug in Praxisprojekten und praxisorientierten Workshops sowie vielfältige Möglichkeiten zum Erwerb von Handlungskompetenzen an Schulen und außerschulischen Einrichtungen

Anrechnung und Zertifizierung

Die erbrachten Studienleistungen können Studierenden

- + im Optionalbereich des Lehramtsstudiums angerechnet,
- + im Abschlusszeugnis als Teilnahme an LehramtPLuS vermerkt,
- + als Erwerb des LehramtPLuS-Zertifikats bescheinigt werden.

Das Zertifikat umfasst 15 Credits in vier Bereiche:

Professionalisierung (6 C); Praxis (5 C); Kreativitätsmodul (4 C) und abschließende Reflexion zum Thema „Mein Weg vom Schüler zum Lehrer“.

Weiterentwicklung des Programms

Die Weiterentwicklung des Programms von LehramtPLuS wird von der Koordinationsstelle in Zusammenarbeit mit dem Beirat und Studierendenvertretern permanent vorangetrieben. Schwerpunkte liegen dabei auf:

- + der Entwicklung weiterer Zertifikatslinien, die wesentlich zur Profilierung der Lehramtsausbildung beitragen (z.B.
 - o Zertifikat „Lernbegleitung Inklusion“ (LInk)
 - o Zertifikat „Medienkompetenz für Lehrkräfte“ (MedikoL)
- + dem Ausbau von phasenübergreifenden Lehrangeboten in Kooperation mit dem Studienseminar und dem Kompetenzzentrum Netzwerk für Lehrerfortbildung (NFL)
- + der stärkeren Anbindung an das Kerncurriculum.

„Die wenigen fachdidaktischen Seminare, die man hatte, waren zwar gut, aber nicht so gewinnbringend und effektiv, wie die freiwilligen Veranstaltungen, die ich von LehramtPlus belegte.“ (Anna B.)

„Insbesondere in charakterlicher Hinsicht hat mich LehramtPlus entscheidend geprägt und die Grundlagen gelegt, dass ich den Weg zum Lehrerdasein überhaupt bis dato beschritten und bewältigt habe.“ (Robert K.)

„...das hat mir gefallen, weil die kleine Gruppe sympathisch war, wir produktiv gearbeitet haben und die Inhalte sehr anschaulich und mit Beispielen untermauert vermittelt wurden.“ (Luisa R.)

Teilnehmerzahlen und Evaluation

Das Lehrangebot von LehramtPLuS wird von den Studierenden sehr gut angenommen und ist zur Qualitätssicherung in das zentrale Lehrevaluationssystem der Universität Göttingen (EvaSys) eingebunden.

- + kontinuierlich steigende Teilnehmerzahlen
- + sehr gute Evaluationsergebnisse
- + Studierendenbefragung betont den Wert von Berufsfeldbezug und Praxisorientierung für die Entwicklung ihrer professionsbezogenen Kompetenzen (siehe Studierendenzitate)

